

KURZ NOTIERT

Heute Abendverkauf im Weltladen Mützenich

MÜTZENICH In regelmäßigen Abständen lädt der Weltladen Mützenich zu einem Abendverkauf ein. Dabei besteht die Möglichkeit, den Laden und seine gemütliche Atmosphäre unverbindlich kennenzulernen und dabei in netten Gesprächen dem Anliegen des Ladens näherzukommen, nämlich durch fair gehandelte Waren die Lebensverhältnisse in den Ländern der „Dritten Welt“ zu verbessern. Bei den Abendverkäufen des Weltladens Mützenich gibt es immer einen bestimmten Schwerpunkt. Am Donnerstag, 30. August, von 18 bis 20 Uhr, geht es um die Verkostung von Brotaufstrichen aus Produkten der „Dritten Welt“. Der Weltladen ist in Mützenich, Ringstraße 10, zu finden.

Dorffest in Erkensruhr am Samstag

ERKENSRUHR Erkensruhr feiert sein Dorffest am Samstag, 1. September, ab 15.30 Uhr am „Dörpches Hus“. Zu den Angeboten gehören unter anderem die Cafeteria, Manni's Disco, eine Ausstellung von Oldtimer-Schleppern, das Spielemobil, eine Hüpfburg und der klassische Nagelbalken. Der Bürgerverein Erkensruhr-Hirschrott lädt ein.

Noch freie Plätze für Rüdeshcim-Tour

SIMMERATH Die Kevelaerbruderschaft 1813 Simmerath hat für die geplante Busfahrt am Samstag, 22. September, nach Rüdeshcim am Rhein noch mehrere Plätze frei. Eingeladen werden Mitglieder, Nichtmitglieder und Freunde der Bruderschaft. Im Programm ist vorgesehen: Stadtführung mit Drosselgasse, Niederwalddenkmal und Abtei St. Hildegard. Die Kosten für die Busfahrt und das Mittagessen betragen für Mitglieder 28 Euro, für Nichtmitglieder sind es 35 Euro. Verbindliche Anmeldung bei gleichzeitiger Kostentrachtung ist bis 8. September bei Ursula Gerards, Hauptstraße 4, Simmerath, Tel. 02473/927 11 16, möglich.

Meisterprüfungen bestanden

NORDEIFEL Vor den Prüfungsausschüssen der Handwerkskammer Aachen bestanden in der Zeit vom 27. Juli 18 bis zum 23. August folgende Kandidaten die Meisterprüfung: Martin Schuster, Roetgen; Alexander Paul Knein, Monschau und Niklas Riege, Monschau. Die neuen Handwerksmeister nahmen vorher an Meistervorbereitungslehrgängen in der Berufsbildungs- und Gewerbeförderungseinrichtung Aachen, dem Berufsbildungs- und Gewerbeförderungszentrum Simmerath sowie im „TraCK“ Düren teil.

Löschzug Roetgen lädt zum Tag der offenen Tür

ROETGEN Zu einem Tag der offenen Tür am Gerätehaus an der Hauptstraße 33 lädt am Sonntag, 2. September, von 11 bis 18 Uhr, der Löschzug Roetgen ein. Es wird viele Attraktionen für die gesamte Familie geben. So wird es eine Fahrzeugausstellung mit den Fahrzeugen der Feuerwehr Roetgen und der Löschgruppe Rott geben. Der Ortsverband des DRK wird ebenfalls anwesend sein, ebenso wie die Ortsgruppe Aachen des DLRG – mit Info-stand und einem ihrer Rettungsboote. Für den Nachmittag haben sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr von Nideggen angekündigt. Neben Kinderschminken, Hüpfburg und Malecke wird es für Kinder die Gelegenheit geben, sich über die Arbeit in der Jugendfeuerwehr zu informieren. Um 14 Uhr werden die jüngsten Mitglieder des Löschzuges mit dem Jugendrotkreuz eine Showübung absolvieren. Auch haben die Kameraden der Brandschutzerziehung einiges vorbereitet. Ganztägig steht eine große Kaffee- und Kuchenbar bereit, und es gibt Leckereien vom Grill.

An diesem Ort war immer etwas los

Die Geschichte des Saals Hütten, Teil 3: Turnübungen, Empfänge, Konzerte, Bälle, Karnevalssitzungen, Gottesdienste

VON RAINER HÜLSHEGER

ROTT Eine Rotter Gesellschaft der Musikfreunde, ein Vorläufer des Musikvereins von 1953, gestaltet zusammen mit auswärtigen Musikvereinen einen Musikabend am 22. Juli 1934. Nach der Neugründung SV Rott durch Caspar Nievelstein im Jahre 1935 dient der Saal als Turnhalle zur Körperertüchtigung der Sportbegeisterten. Am Abend des 1. Mai 1955 findet zusammen mit dem neuen Schützenkönig und der Mai-Königin ein Festball im Saal Hütten statt. Am 18. Januar 1956 empfangen Kirchenchor und Bevölkerung Alois Coppeneur, einen der letzten deutschen Spätheimkehrer aus zehnjähriger russischer Gefangenschaft. Am Fest der Heiligen Cäcilia in den Jahren 1956, 1957 und 1958 gestaltet der

SERIE



Kirchenchor St. Antonius 1895 einen karnevalistischen Abend und am 22. November 1957 einen Familientag. Der Musikverein 1953 und der Kirchenchor organisieren von 1956 bis 1961 am Erntedanksonntag Dorffeste im Saal.

Die Katholische Jugend des Dekanats veranstaltet am 13. Juni 1965 eine gut besuchte Tanzveranstaltung. Der Musikverein gibt regelmäßig Konzerte, teilweise ergänzt durch Beiträge des Kirchenchores, so in den Jahren 1982, 1986, 1994 und 2016. Am 23. und 24. September 1989 singt der Gemeinschaftschor Roetgen-Rott ein großes Potpourri aus verschiedenen Musicals. Während der Umbauarbeiten in der Kirche in den Jahren 1959/60 und 1991/92 werden die Gottesdienste im Saal Hütten gefeiert. Nach Gründung des Elferrates des SV Rott im Jahre 1974 veranstaltet dieser jährlich am Samstag vor dem 1. Advent Kappensitzungen und in der Karnevalszeit Kindersitzungen und Kostümfest. Anlässlich des 50-jährigen Priesterjubiläums von Pastor Gerhard Beulen am 17. März 1985 erlirbt der Saal, begleitet von der Flötengruppe, eine Gratulationscour. Mit der Gründung des Missionskreises Rott im Jahre 1984 finden am Totensonntag die über den Ort hinaus beliebten Adventsbasare im Saal Hütten statt.



Im Saal Hütten fanden unzählige Veranstaltungen statt. Darunter die Kappensitzung 1994 der KG Elferrat Rott (o.) und der Missionsbasar 2000 (u. r.). Unten links der Eingang zur Gaststätte Hütten in früherer Zeit



FOTOS/REPOS: R. HÜLSHEGER

Die Kleinkunst- und Kabarett-abende des Heimat- und Eifelvereins Rott 1981 weisen eine lange Tradition auf.

Von Kabarett bis „Rock 'n' Rott“

So treten in den Jahren 1998 bis 2018 unter anderem Les Frites Foutues auf mit „Quer durch die Tüchken des Lebens“, Herr Schultze und Herr Schroeder mit dem „Wall Street Theatre“, die Fleddermäuse mit ihrem „Jubiläumsprogramm“, die Gruppen Hinz und Kunz sowie Trifolie mit Kabarettabenden, Klirr de luxe mit dem Programm „Tellernovela“, das Burghoftheater Stolberg mit seinen Aufführungen „Lauf doch nicht splitternackt herum“ und „Die Wirtin“, Hastenraths Will mit „Herzlich willkommen“ sowie Jupp Hammerschmidt mit „Ne

baschtisch wracke Wönk“.

Die Gruppe Wibelsetz begeistert mit Gesangsdarbietungen in Mundart, gefolgt von A-Capella-Gesangsdarbietungen durch die Gruppe „The Dolphins“ anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Heimat- und Eifelvereins Rott im Jah-

re 2006. Im Jahre 2018 treten Rolly Brings und sein Sohn Benjamin mit dem Gesangsprogramm „Vater und Sohn op Kölsch“ auf.

Zum festen jährlichen Programmpunkt im Saal Hütten wird die Musikreihe „Rock 'n' Rott“, in der unter anderem schon das „Peter-Sonn-

tag-Quartett“, das „Lagerfeuer-Trio“, die Gruppe „Typical Fruits“ und auch die „Gruppe Sebastian Sturm“ auftraten. Sowohl die Kleinkunstabende als auch die Veranstaltung „Rock 'n' Rott“ werden alljährlich mit unterschiedlichen Gruppen fortgesetzt.

SAAL HÜTTEN BLEIBT ERHALTEN

Förderverein bittet um Unterstützung

Mit Hilfe der NRW-Stiftung, die am 1. September um 11 Uhr 100 000 Euro an den Saal-Hütten-Verein übergibt, und des Heimat- und Eifelvereins, der 30 000 Euro aufbringt, kann das traditionsreiche Haus erhalten werden. Aus diesem Anlass blicken wir in drei Teilen auf die Geschichte des Gebäudes zurück.

Der Erhalt der Gaststätte Hütten ist nur durch das finanzielle Engagement eines Rotter Privatmannes ermöglicht worden. Und nur dank der erheblichen Zuwendung seitens der NRW-Stiftung konnte der Förderverein den Saal Hütten kaufen. Nun hat er es sich zur Aufgabe gesetzt, die Saal zu renovieren, so dass er sich

für öffentliche und private Veranstaltungen kultureller Art sowie für private Feste als attraktive Destination anbietet.

Der Förderverein bittet um Unterstützung durch den Erwerb der Vereinsmitgliedschaft bzw. eine finanzielle Spende.

Beim SV Rott will man gerne in Feierlaune bleiben

Heute Abend Pokalspiel beim Bezirksligisten Concordia Oitweiler. Eicherscheid gegen Merkstein, Konzen gegen Würselen.

NORDEIFEL Heute Abend, Donnerstag, 30. August, geht es für die drei Nordeifelteams SV Rott, Germania Eicherscheid und TV Konzen in der Kreispokalrunde weiter.

Pokalverteidiger **SV Rott** befindet sich in einer beinahe schon beängstigenden Frühform. In der ersten Kreis-pokalrunde holte Mittelrheinligist VfL Vichttal sich eine 0:3-Niederlage bei den Rot-Weißen ab. Eine Woche später meldete sich die Mannschaft mit einer beeindruckenden Leistung und einem deutlichen 5:2-Derbysieg gegen Inde Hahn im Meisterschaftsgehen in der Landesliga an. Zwischen den sportlichen Erfolgen des Sportvereins lagen die gesellschaftlichen Highlights.

Der Erste Vorsitzende und sportliche Leiter, Andreas Schindler, hatte am vergangenen Freitag zu den Feierlichkeiten zu seinem runden Geburtstag eingeladen und konnte sich auch am Samstagabend

freuen, dass die von ihm organisierte und gesponserte Rocknacht „Rock in Rott“ zu einem Riesenerfolg wurde und genügend Euros für den guten Zweck blieben. „Das war ein wunderbares Wochenende“, strahlte Andreas Schindler am Sonntagnachmittag mit der Sonne um die Wette. In Feierlaune möchte der Macher des SV Rott auch an den nächsten Tagen noch bleiben.

„Das war ein wunderbares Wochenende.“

Andreas Schindler, Vorsitzender des SV Rott, nach der Geburtstagsfeier und der Rocknacht für den guten Zweck

Donnerstagabend (Anstoß 20 Uhr) steht die Kreis-pokalpartie beim Bezirksligisten Concordia Oitweiler auf dem Plan. Am Sonntag steht in der Meisterschaft das nächste Derby beim SV Eilendorf an. Die erste Konzentration gilt der Pokalpartie in Oitweiler.

Der Bezirksligist aus dem südlichen Stadtteil von Baesweiler konnte sich in der gerade abgelaufenen Saison erst am letzten Spiel-

tag die Ligazugehörigkeit sichern. In der Sommerpause rüstete man in Oitweiler aber kräftig auf, so dass der Verein für viele Kenner zu den Aufstiegsfavoriten zählt. Umso überraschender holte man sich am ersten Spieltag auf heimischem Gelände eine 0:4-Klatsche

gegen Columbia Donnerberg ab. Der Rotter Trainer Jürgen Lipka warnt sein Team, den Gegner aufgrund der deutlichen Niederlage zu unterschätzen, denn der Trainer möchte gerne in Feierlaune bleiben und die dritte Pokalrunde erreichen.

Germania Eicherscheid ist mit einem unerwartet deutlichen 3:0-Erfolg gegen die Zweite des Mittelrheinligisten FC Wegberg-Beeck in die Saison gestartet. Allzu verständlich, dass Trainer Marco Krass mit seinem Team in der Pokalrunde genauso erfolgreich auftreten möchte. Von der Ligazugehörigkeit reist der Bezirksligist als klarer Favorit zum B-Ligisten SVS Merkstein (Anstoß 18.30 Uhr), aber dass der Underdog gerade im Pokal immer für eine Überraschung gut ist, macht die Runde ja so interessant.

In der Kreisliga B1 zählen die Merksteiner zu den Mitfavoriten

und starteten mit einem 4:1-Sieg gegen den VfJ Laurensberg in die Saison. Die Eicherscheider sollten die Favoritenrolle annehmen, aber um keine böse Überraschung zu erleben, mit der nötigen Ernsthaftigkeit in die Pokalpartie gehen.

Zwei Mal in vier Tagen VfR

Der **TV Konzen** zog für die zweite Pokalrunde ein unglückliches Los, denn er muss binnen vier Tagen zweimal zum VfR Würselen reisen. Am Donnerstagabend (Anstoß 19.30 Uhr) steht die Pokalpartie und am Sonntag (Anstoß 16.30 Uhr) steht die Meisterschaftsbegegnung auf dem Spielplan.

Der Aufsteiger aus Würselen startete mit einem 4:2-Erfolg gegen die Zweitvertretung des VfL Vichttal in die neue Spielzeit. Die Konzener kassierten eine unglückliche 0:1-Niederlage im Eifelderby beim TuS Lammersdorf. Einen Favoriten für die Begegnung in der Würseler Ostkampfbahn gibt es nicht, wahrscheinlich entscheidet die bessere Tagesform die Pokalpartie. (kk)

